



**Kommunikation Modellreihen, Innovation und Technologie**

Tobias Söllner

Telefon: +49 841 89-36188

E-Mail: [tobias.soellner@audi.de](mailto:tobias.soellner@audi.de)

[www.audi-mediacyenter.com](http://www.audi-mediacyenter.com)

Januar 2019

**PRESSEINFORMATION**

## **Der neue Audi A1 Sportback**

<b>Kompakt informiert</b>	<b>2</b>
Das Wichtigste zum neuen Audi A1 Sportback	
<b>Die Fakten</b>	<b>8</b>
Produkthighlights auf einen Blick	
<b>Das Auto im Detail</b>	<b>10</b>
Alles, was Sie über den neuen Audi A1 Sportback wissen müssen	
▶ Außendesign und Karosserie	10
▶ Innenraum	12
▶ Bedienung und Anzeige	14
▶ Infotainment und Audi connect	15
▶ Fahrerassistenzsysteme	17
▶ Individualisierung	20
▶ Motoren	22
▶ Kraftübertragung	25
▶ Fahrwerk	25
▶ Marktstart und Preis	27

**Die angegebenen Ausstattungen, Daten und Preise beziehen sich auf das in Deutschland angebotene Modellprogramm. Änderungen und Irrtümer vorbehalten.**



Kompakt informiert

## **Neuer Audi A1 Sportback – idealer Begleiter für einen urbanen Lifestyle**

**Im Jahr 2010 debütierte mit dem A1 eine ganz neue Modellreihe von Audi. Nun fährt die zweite Generation des kompakten Erfolgsmodells an den Start. Den neuen Audi A1 Sportback zeichnet sein dynamisches Design aus. Er ist der ideale Begleiter im urbanen Umfeld und auch für längere Strecken sehr gut geeignet. Mit seinen Infotainment- und Fahrerassistenzsystemen auf Oberklasse-Niveau ist der A1 Sportback bestens vernetzt mit der digitalen Welt. Neue Ausstattungslinien schaffen viel Spielraum für Individualisierung.**

### **Außendesign: Markant, maskulin mit Genen des Ur-quattro**

In der Länge ist der A1 Sportback mit 56 Millimetern deutlich gewachsen, er misst nun 4,03 Meter. Gleichzeitig ist die Breite mit 1,74 Meter nahezu gleich geblieben. Die Höhe beträgt in der neuen Generation nur 1,41 Meter – inklusive Antenne sind es 1,43 Meter. Mit der breiten Spur und den kürzeren Überhängen ist sein Erscheinungsbild sportlich-straft. Der breite, tief platzierte Singleframe-Grill und die angedeuteten seitlichen Lufteinlässe beherrschen die markante Front. Unter der Kante der Motorhaube befinden sich drei flache Schlitze – eine Reminiszenz an den Sport quattro, die Rallye-Ikone der Marke aus dem Jahr 1984.

Auch in der Seitenansicht betont der neue A1 Sportback die optische Nähe zu Audi Ur-quattro und Sport quattro: Die breite, flach geneigte C-Säule scheint ihn schon im Stand anzuschieben. Der in zwei dunklen Farben erhältliche Dachkontrastbogen endet über der C-Säule. Dadurch wirken das Dach und das ganze Auto noch flacher. Alle Linien auf den Flanken, von der Fensterkante bis zum Schweller, steigen keilförmig nach hinten an. Mit ausgeprägten Betonungen der Räder und der tiefen Schulterlinie dazwischen steht der A1 Sportback stabil auf der Straße. Die tiefe Linie zwischen den Kotflügelkanten senkt den optischen Schwerpunkt noch weiter.

In der S line-Ausstattung hat Audi den sportlichen Charakter durch zahlreiche Features noch stärker herausgearbeitet. Dazu zählen unter anderem größere Lufteinlässe, zusätzliche Schwellerleisten, drei flache Schlitze zentral unterhalb der Haube, bei denen der mittlere länger gestaltet ist als die beiden äußeren. Der größere Heckflügel rundet das sportliche Gesamtpaket ab. Die leistungsstärkste Motorisierung ist zusätzlich an einem markanten Doppelendrohr erkennbar.

Die prägnante Tagfahrlicht-Grafik der optionalen Voll-LED-Leuchten zeigt Anleihen dynamischer Flügelformen aus dem Segelsport, sogenannte Hydrofoils. Ebenso davon inspiriert ist die Gestaltung der Blenden für die Hauptlichtfunktionen. Die Flügelsegmente an den Flanken erzeugen maximale Breitenwirkung. Ein tiefer, konzentrierter Blick sorgt im Zusammenspiel mit den kleinen Rautensegmenten im oberen Bereich der Scheinwerfer für ein sportliches Erscheinungsbild.



Zur hohen Wiedererkennbarkeit der A1-Lichtgrafik findet sich das dynamische Segmentierungsmotiv auch in den Heckleuchten. Es ist eingefasst in die markante 3D-Geometrie der Abschlusscheibe. Bemerkenswert für die zweiteiligen Heckleuchten ist das fugenlose Leuchtbild der Grafik im Dunkeln.

#### **Mehr Platz und Komfort: das Raumkonzept**

Der neue A1 Sportback bietet ein deutlich verbessertes Raumangebot – und damit ein Komfort-Plus für Fahrer, Beifahrer und Fondpassagiere. Trotz der kompakten Außenabmessungen und der sportlichen Dachlinie genießen Erwachsene im Fond viel Kopf- und Beinfreiheit.

Das Gepäckraumvolumen ist um 65 Liter gewachsen: Im Normalzustand passen 335 Liter hinein, mit umgeklappter Fondlehne sind es dachhoch sogar 1.090 Liter. Mit 67 Zentimetern liegt die Ladekante angenehm niedrig.

#### **Alles digital: Bedienung und Anzeige**

Der neue Audi A1 Sportback ist fit für die digitale Zukunft. Schon in seiner Basisversion sind ein volldigitales Kombiinstrument mit einem hochauflösenden 10,25-Zoll-Display sowie ein Multifunktionslenkrad serienmäßig an Bord. Das optionale Audi virtual cockpit mit erweitertem Funktionsumfang präsentiert umfassende und vielseitige Informationen, wie zum Beispiel animierte Navigationskarten und Grafiken einiger Fahrerassistenzsysteme, im direkten Blickfeld des Fahrers.

#### **Vollvernetzt und immer aktuell: Infotainment und Audi connect**

Das Infotainment-Konzept im neuen A1 Sportback entstammt der Oberklasse. Serie ist das MMI Radio, das über die Multifunktionstasten am Lenkrad und die Anzeige im volldigitalen Kombiinstrument bedient wird. In der höchsten Ausbaustufe bietet die MMI Navigation plus einen 10,1 Zoll großen MMI Touchscreen, der sich nahtlos einfügt in die Glasoptik schwarz. Wie vom Smartphone gewohnt, erfolgen sämtliche Befehle per Touch-Eingabe. Die neueste Generation der Sprachbedienung verbessert den Dialog zwischen Fahrer und Auto weiter.

Die MMI Navigation plus bietet den A1 Sportback-Fahrern in Verbindung mit Audi connect Funktionen wie beispielsweise die Hybrid-Routenführung – sie führt eine Routenberechnung in der Cloud durch und berücksichtigt dabei die gesamte Verkehrslage.

Weitere Highlights sind die Satellitenkartenansicht und die neuen 3D-Stadtmodelle, die eine exakte Kartendarstellung vieler Stadtzentren anbieten. Bis zu vier kostenlose Kartenupdates im Jahr werden automatisch heruntergeladen und installiert, zudem kann der Kunde auch die vielseitigen Online-Dienste von Audi connect nutzen.



Beste Verbindung an Bord des neuen A1 Sportback garantiert das Audi smartphone interface. Es integriert iOS- und Android-Smartphones per Apple CarPlay und Android Auto in eine speziell für sie entwickelte Umgebung im MMI und bietet zwei USB-Schnittstellen (1x USB-A, 1x USB-C mit Ladestromerhöhung). Die Audi phone box, eine weitere Option, sorgt so für eine verbesserte Empfangsqualität mit LTE-Unterstützung und lädt das Smartphone per wireless charging induktiv nach dem Qi-Standard.

Musik- und Akustikfreunde dürfen sich über einen Tuner für digitalen Radioempfang, das Audi Soundsystem und das Bang & Olufsen Premium-Soundsystem freuen. Das B&O-System steuert elf Lautsprecher mit 560 Watt an. Sein 3D-Effekt nutzt die Windschutzscheibe als Reflektionsfläche.

#### **Sicher ist sicher: die Fahrerassistenzsysteme**

Auch die Fahrerassistenzsysteme des Audi A1 Sportback stammen aus der Oberklasse. Sie halten den kleinen Kompakten auf dem richtigen Abstand zum Vordermann, erleichtern dem Fahrer das Halten der Spur oder unterstützen ihn beim Parken.

Die serienmäßige Spurverlassungswarnung unterstützt den Fahrer ab Tempo 65 km/h das Auto im Fahrstreifen zu halten. Der ebenfalls serienmäßige Geschwindigkeitsbegrenzer verhindert zuverlässig, dass der A1 Sportback eine eingestellte Maximalgeschwindigkeit überschreitet.

Ein weiterer Baustein der Grundausstattung ist Audi pre sense front. Der Radarsensor erkennt kritische Situationen mit anderen Fahrzeugen, querenden Fußgängern oder Fahrradfahrern vor dem Auto – auch bei schlechten Sichtverhältnissen wie Nebel. Das System warnt den Fahrer daraufhin mit einem akustischen und optischen Signal. Gleichzeitig bereitet es eine mögliche Vollbremsung vor und leitet – falls erforderlich – eine automatisierte Notbremsung ein, um eine drohende Kollision zu vermeiden oder deren Schwere zu mindern. Wenn nötig, treten die Schutzmaßnahmen des optionalen Audi pre sense basic in Kraft: Die vorderen Gurte werden elektrisch gestrafft, die Fenster geschlossen und die Warnblinkanlage angeschaltet.

Ebenfalls radarbasiert arbeitet der adaptive Geschwindigkeitsassistent. Er hält den Audi A1 Sportback auf gewünschtem Abstand zum vorausfahrenden Fahrzeug. Ist die S tronic an Bord, deckt das System den Geschwindigkeitsbereich von 0 bis 200 km/h ab, mit dem Schaltgetriebe startet es bei 30 km/h. Im Stop-&-Go-Verkehr bremst der A1 Sportback mit S tronic-Getriebe bis zum Stillstand und fährt unter bestimmten Voraussetzungen automatisch wieder an.



Um das Einparken zu erleichtern, stehen im neuen Audi A1 Sportback unterschiedliche Systeme bereit. Neben der Einparkhilfe hinten gibt es erstmals eine Rückfahrkamera. Die vorderen Ultraschallsensoren des Systems Einparkhilfe plus erkennen auch Objekte vor dem Auto und warnen akustisch wie optisch. Der Parkassistent steuert den A1 Sportback längs und quer in Parklücken. Mit der neuen Version des Assistenten parkt der A1 Sportback auch vorwärts in Querparklücken ein – wenn nötig auch in mehreren Zügen. Das Ausparken aus Längsparklücken übernimmt das System ebenfalls.

#### **Leicht und besonders robust: die Karosserie**

In der Karosserie des neuen Audi A1 Sportback bilden Komponenten aus warmumgeformtem Stahl das Rückgrat der Fahrgastzelle. Die steife Karosserie und die exakten Passungen garantieren die sportliche Fahrpräzision und unterbinden Störgeräusche an Bord. Mit einer Stirnfläche von 2,07 Quadratmeter und einem  $c_w$ -Wert von 0,31 bietet der neue A1 Sportback dem Wind nur wenig Angriffsfläche.

#### **Viel Spielraum für Individualisierung**

Der Lackfächer des neuen A1 Sportback bietet eine Auswahl aus zehn Farben. Auf Wunsch spannt sich das Dach des kleinen Kompakten von der A-Säule bis zum Dachkantenspoiler in Kontrastfarbe. Die Außenspiegelgehäuse, die seitlichen Frontspoilerlippen und die Seitenschweller sind ebenfalls in Kontrastfarbe bestellbar.

Besonders individuell ist das Editionsmodell „edition one“ auf Basis der Ausstattungslinie S line, das ab Marktstart verfügbar ist. Es inszeniert die Design-Sprache des A1 eindrucksvoll und kontrastreich. Große 18-Zoll-Räder – in Abhängigkeit von der Außenlackierung in Bronze, Weiß oder Schwarz ausgeführt – setzen starke Akzente. Auch die folierten Audi-Ringe auf der Fahrzeugseite kommen passend in Felgenfarbe. Die LED-Scheinwerfer und LED-Heckleuchten sind in Anlehnung an den legendären Audi Sport quattro abgedunkelt. Die Audi-Ringe im Singleframe sowie die Heck-Kennzeichnung sind schwarz.

#### **Frei kombinierbar: die Ausstattungslinien**

Ein Novum im A1 Sportback ist die modulare Lines-Struktur. Sie ermöglicht eine besondere Flexibilität – erstmals kann der Kunde die Exterieur- und Interieur-Umfänge vollkommen frei miteinander kombinieren.

Je nach Ausstattungslinie – Basis, advanced oder S line – sind die Anbauteile im Exterieur unterschiedlich ausgeführt. Das Optikpaket schwarz setzt weitere Akzente. Mit den Lines „Interieur advanced“, „Interieur design selection“ und „Interieur S line“ bietet Audi zusätzlich zahlreiche Möglichkeiten, Farben und Materialien entsprechend auszuwählen.



### **Neuer Look: das Interieurdesign**

„Das sportlichste Interieur der Kompaktklasse“, das war das erklärte Ziel des Designs. Der Innenraum präsentiert sich dementsprechend fahrerfokussiert, emotional gestaltet und individualisierbar. Dabei fällt besonders die sportlich-kompakte Einheit von Luftdüsen, Hutze und digitalem Kombiinstrument ins Auge. Alle Bedienelemente und das optionale MMI touch-Display sind stark fahrerorientiert und verstärken so den besonderen Cockpitcharakter.

Das Display und das Luftausströmerband auf der Beifahrerseite sind in einer Fläche in Glasoptik schwarz integriert. Das optionale Kontur- und Ambientelichtpaket setzt bei Dunkelheit das Interieurdesign auf Wunsch durch LED-Lichtelemente in 30 auswählbaren Farben in Szene.

### **Kraftvoll und effizient: die Motoren**

Egal ob im urbanen Umfeld oder während eines Wochenendausflugs – für den Fahrspaß im neuen Audi A1 Sportback sind vor allem seine kräftigen Motoren zuständig. Es stehen effiziente TFSI-Aggregate mit einer Leistungsspanne von 70 kW (95 PS) bis 147 kW (200 PS) zur Wahl. Turboaufladung, Direkteinspritzung und ein Partikelfilter sind Standard.

Für den A1 Sportback bietet Audi vier unterschiedliche Aggregate an. Als Dreizylindermotor mit 1,0 Liter Hubraum gibt es den 25 TFSI (Kraftstoffverbrauch kombiniert in l/100 km: 4,7 - 4,6\*; CO<sub>2</sub>-Emission kombiniert in g/km: 106 - 104\*) mit 70 kW (95 PS) und den 30 TFSI (Kraftstoffverbrauch kombiniert in l/100 km: 4,9 - 4,8\*; CO<sub>2</sub>-Emission kombiniert in g/km: 111 - 108\*) mit 85 kW (116 PS) Leistung. Beim A1 Sportback 35 TFSI (Kraftstoffverbrauch kombiniert in l/100 km: 5,1 - 5,0\*; CO<sub>2</sub>-Emission kombiniert in g/km: 116 - 115\*) handelt es sich um einen 110 kW (150 PS) starken 1,5-Liter-Vierzylinder mit dem Effizienzsystem cylinder on demand. Der 40 TFSI (Kraftstoffverbrauch kombiniert in l/100 km: 6,0\*; CO<sub>2</sub>-Emission kombiniert in g/km: 137 - 136\*) – ebenfalls ein Vierzylinder – ist mit 147 kW (200 PS) und 320 Nm Drehmoment die stärkste Motorisierung im Audi A1.

Audi stellt je nach Motorisierung ein manuelles Schaltgetriebe oder das Doppelkupplungsgetriebe S tronic bereit. Eine Ausnahme bilden die Vierzylinder-Varianten, bei denen serienmäßig die S tronic an Bord ist.

### **Sportlich-souverän abgestimmt: das Fahrwerk**

Die Achskonstruktion des neuen Audi A1 Sportback sorgt für ein agiles Handling und ein sportlich-souveränes Fahrgefühl. Bei der Vorderradaufhängung handelt es sich um eine McPherson-Konstruktion, im Heck kommt eine kompakte, leichte Verbundlenkerachse zum Einsatz. Neben dem Basisfahrwerk steht optional ein strafferes Sportfahrwerk zur Wahl.

\* Angaben zu den Kraftstoffverbräuchen und CO<sub>2</sub>-Emissionen bei Spannbreiten in Abhängigkeit vom verwendeten Reifen-/Rädersatz



Individuell für jede Motorisierung zugeschnittene Dynamikpakete bündeln Ausstattungsoptionen, die den A1 Sportback noch mehr in Richtung Sportlichkeit trimmen. Für den 25 TFSI umfasst das Dynamikpaket „Basis“ ein Sportfahrwerk, rote Bremssättel und vergrößerte Bremsscheiben. Für die weiteren Motorisierungen offeriert Audi das Dynamikpaket „Performance“. Es enthält ebenfalls rote Bremssättel und vergrößerte Bremsscheiben sowie zusätzlich ein Fahrwerk mit schaltbaren Dämpfern, einen Soundaktor und Audi drive select.

Die Bremsanlage des neuen A1 Sportback lässt sich fein dosieren und liefert ein spontanes, straffes Pedalgefühl. Der optionale Anfahrsassistent erhöht an Steigungen und Gefällen die Sicherheit, indem er nach dem Stopp ein Zurückrollen verhindert. Das Räderprogramm reicht von 15 bis 18 Zoll.

#### **Vier Modi für ein individuelles Fahrgefühl: Audi drive select**

Optional fährt der neue A1 Sportback mit dem Fahrdynamiksystem Audi drive select vom Band. Mit ihm lassen sich vier Modi zur Beeinflussung der Fahrcharakteristik wählen – auto, dynamic, efficiency und individual.

#### **Seit Herbst 2018 auf Europas Straßen**

Der neue Audi A1 Sportback startete im Herbst 2018 auf dem europäischen Markt. In Deutschland beginnen die Preise bei 19.950 Euro.



## Die Fakten

# Der neue Audi A1 Sportback

## **Außendesign und Karosserie**

- Markantes, maskulines Design
- Sportliche Front mit breitem, flachen Singleframe
- Reminiszenz an Sport quattro: Motorhaube mit drei flachen Schlitzen
- Breite, flach geneigte C-Säule
- Optionale Voll-LED-Scheinwerfer mit Tagfahrlicht im Stil dynamischer Tragflügel
- Zweigeteilte Heckleuchten, optional in [LED](#)-Technologie und dynamischem Blinklicht
- Individualisierung: zehn Außenfarben und zwei Kontrastfarben für Dach und Anbauteile
- Ausstattungslinien Basis, advanced und S line frei kombinierbar mit Interieurlines
- Länge 4,03 Meter, Radstand 2,56 Meter, Breite 1,74 Meter, Höhe 1,41 Meter
- Gewicht: 1.165 Kilogramm (mit Fahrer)

## **Innenraum und Bedienung**

- Radikal neues Interieurdesign mit Black-Panel-Optik
- Fahrerorientiertes Cockpit
- Volldigitales Kombiinstrument (10,25-Zoll) serienmäßig
- [Audi virtual cockpit](#) optional
- Interieurs „advanced“, „design selection“ und „S line“ bieten zahlreiche Möglichkeiten bei Farben und Materialien
- LED-Lichtpaket: Kontur- und Ambientelicht mit 30 auswählbaren Farben
- Deutlich verbessertes Raumangebot für Fahrer, Beifahrer und Fondpassagiere
- 335 Liter Gepäckraumvolumen, 65 Liter mehr als das Vorgängermodell

## **Infotainment und Audi connect**

- Infotainment-Konzept aus der Oberklasse
- MMI Navigation plus mit 10,1 Zoll großem MMI Touchscreen
- [Natürlichsprachliche Steuerung](#) für mehr Komfort
- Vielseitige Online-Dienste von [Audi connect](#)
- [Audi smartphone interface](#) für die Einbindung von Apple- und Android-Smartphones in das Audi MMI-System
- [Audi phone box](#) für verbesserte Empfangsqualität sowie induktives Laden
- Highend-Option: Bang & Olufsen Premium-Soundsystem mit innovativem 3D-Klang, 11 Lautsprechern und 560 Watt Leistung



## **Fahrerassistenzsysteme**

- Fahrerassistenzsysteme aus der Oberklasse
- Serienmäßig: Spurverlassungswarnung, [Geschwindigkeitsbegrenzer](#) und [Audi pre sense front](#)
- Optionales [Audi pre sense basic](#) bietet weitere Schutzmaßnahmen
- Adaptiver Geschwindigkeitsassistent mit Stop&Go-Funktion
- Ebenfalls verfügbar: [Einparkhilfe](#), [Rückfahrkamera](#) und [Parkassistent](#)

## **Motoren und Kraftübertragung**

- Neue effiziente TFSI-Motoren
- Standard: Turboaufladung, Direkteinspritzung und Partikelfilter
- A1 25 TFSI (Kraftstoffverbrauch kombiniert in l/100 km: 4,7 - 4,6\*; CO<sub>2</sub>-Emission kombiniert in g/km: 106 - 104\*): 1.0 TFSI mit 70 kW (95 PS) und 175 Nm
- A1 30 TFSI (Kraftstoffverbrauch kombiniert in l/100 km: 4,9 - 4,8\*; CO<sub>2</sub>-Emission kombiniert in g/km: 111 - 108\*): 1.0 TFSI mit 85 kW (116 PS) und 200 Nm
- A1 35 TFSI (Kraftstoffverbrauch kombiniert in l/100 km: 5,1 - 5,0\*; CO<sub>2</sub>-Emission kombiniert in g/km: 116 - 115\*): 1.5 TFSI COD mit 110 kW (150 PS) und 250 Nm
- A1 40 TFSI (Kraftstoffverbrauch kombiniert in l/100 km: 6,0\*; CO<sub>2</sub>-Emission kombiniert in g/km: 137 - 136\*): 2.0 TFSI mit 147 kW (200 PS) und 320 Nm
- Handschalter mit fünf oder sechs Gängen
- Doppelkupplungsgetriebe [S tronic](#) mit sechs oder sieben Gängen

## **Fahrwerk**

- Agiles Handling und sportlich-souveränes Fahrgefühl
- Drei Fahrwerke: Basisfahrwerk, strafferes Sportfahrwerk und Sportfahrwerk mit schaltbaren Dämpfern (in Verbindung mit dem Dynamikpaket)
- Elektromechanische Servolenkung
- Fahrdynamiksystem [Audi drive select](#)
- Vielseitiges Räderprogramm: 15 bis 18 Zoll

Das Auto im Detail

## Der neue Audi A1 Sportback

Der Audi A1 Sportback ist ein Eroberer. Er fasziniert junge, progressive Kunden. Für viele ist der kleine Kompakte mit dem dynamischen Design der erste Neuwagen. Er ist der ideale Begleiter im urbanen Umfeld aber auch für längere Strecken sehr gut geeignet. Mit seinen Infotainment- und Fahrerassistenzsystemen auf Oberklasse-Niveau ist der neue Audi A1 Sportback fest verwurzelt in der digitalen Welt.

### Das Außendesign und die Karosserie

Der neue Audi A1 Sportback ist in der Länge deutlich gewachsen – mit 4,03 Meter übertrifft er das Vorgängermodell um 56 Millimeter. Seine Breite ist mit 1,74 Meter nahezu gleich geblieben und seine Höhe beträgt nur 1,41 Meter (mit Dachantenne sind es 1,43 Meter).



### **Sportlich-straft: Mit den Genen vom sportlichen Ur-quattro**

Bereits auf den ersten Blick ist der neue A1 Sportback als echter Audi erkennbar. Mit der breiten Spur und den kürzeren Überhängen zeigt er ein sportlich-straftes Erscheinungsbild. Die dynamische Linienführung und der auf 2,56 Meter vergrößerte Radstand strecken ihn optisch.



Der breite, tief platzierte Singleframe-Grill und die angedeuteten seitlichen Lufteinlässe beherrschen die markante Front. Unter der Kante der Motorhaube befinden sich drei flache Schlitzte – eine Reminiszenz an den Sport quattro, die Rallye-Ikone der Marke aus dem Jahr 1984.

Auch in der Seitenansicht visualisiert der neue A1 Sportback die optische Nähe zu Audi Urquattro und Sport quattro: Die breite, flach geneigte C-Säule scheint ihn schon im Stand anzuschieben. Alle Linien auf den Flanken, von der Fensterkante bis zum Schweller, steigen keilförmig nach hinten an. Mit ausgeprägten Betonungen der Räder und der tiefen Schulterlinie dazwischen steht der A1 Sportback stabil auf der Straße. Die tiefe Linie zwischen den Kotflügelkanten senkt den optischen Schwerpunkt noch weiter.

#### **Markant gezeichnet: Scheinwerfer und Heckleuchten**

Die prägnante Tagfahrlicht-Grafik der optionalen Voll-[LED](#)-Leuchten zeigt Anleihen dynamischer Flügelformen aus dem Segelsport, sogenannte Hydrofoils. Ebenso davon inspiriert ist die Gestaltung der Blenden für die Hauptlichtfunktionen. Die Audi-typische Segmentierung des Tagfahrlichtes ist beim neuen A1 frisch interpretiert. Die Flügelsegmente an den Flanken erzeugen maximale Breitenwirkung. Ein tiefer, konzentrierter Blick sorgt im Zusammenspiel mit den kleinen Rautensegmenten im oberen Bereich der Scheinwerfer für ein sportliches Erscheinungsbild. Zur hohen Wiedererkennbarkeit der A1-Lichtgrafik findet sich das dynamische Segmentierungs-Motiv auch in den Heckleuchten. Es ist eingefasst in die markante 3D-Geometrie der Abschlusscheibe. Bemerkenswert für die zweiteiligen Heckleuchten ist das fugenlose Leuchtbild der Grafik im Dunkeln.

#### **Leergewicht: 1.165 Kilogramm**

Der neue A1 Sportback bringt 1.165 Kilogramm auf die Waage (mit Fahrer). Seine Karosserie ist leicht und besonders fest. Komponenten aus warmumgeformtem Stahl bilden das Rückgrat der Fahrgastzelle. Der ultrahochfeste Verbund hat 27 Prozent Anteil an der Rohkarosserie – er bürgt für passive Sicherheit und hohe Torsionssteifigkeit. Die steife Karosserie und die exakten Passungen garantieren die sportliche Fahrpräzision und unterbinden Störgeräusche an Bord.

Der A1 Sportback verfügt über eine Stirnfläche von 2,07 m<sup>2</sup> und weist einen  $c_w$ -Wert von 0,31 auf. An der Karosserie sorgen Details wie die Aero-Dreiecke am Dachkantenspoiler und die ausgeformten Rückleuchten für einen definierten Strömungsabriss. Der Unterboden ist weitgehend verkleidet.

## Der Innenraum

„Das sportlichste Interieur der Kompaktklasse“, das war das erklärte Ziel des Designs. Dementsprechend präsentiert sich der Innenraum den neuen Audi A1 Sportback: fahrerfokussiert, emotional und individualisierbar. Starke Akzente setzt die Gestaltung von Lüftungsdüsen, digitalem Kombiinstrument sowie der Hutze über den Instrumenten. Eine Einheit, die besondere Sportlichkeit vermittelt.



Straffe Linien und Flächen prägen den gesamten Innenraum und finden sich auf der Armaturentafel genauso wie in den Türen und der Mittelkonsole wieder. Alle Bedienelemente und das optionale MMI touch-Display sind fahrerorientiert und verstärken so den Cockpitcharakter des Interieurs. Display und Luftausströmerband auf der Beifahrerseite sind in einer Fläche in Black-Panel-Optik integriert, die sich bis in die Türen fortsetzt.

Die drei Ausrichtungen der Interieurs „advanced“, „design selection“ und „S line“ bieten zahlreiche Möglichkeiten zur Auswahl von Farben und Materialien. Auch an dieser Stelle bricht das Design mit alten Sehgewohnheiten und setzt moderne Akzente, zum Beispiel Applikationen in den Griffschalen der Türen oder in den Ausströmern.



### **Mehr Platz und Komfort: das Raumkonzept**

Der neue A1 Sportback bietet ein deutlich verbessertes Raumangebot – und damit ein Komfort-Plus für Fahrer, Beifahrer und Fondpassagiere. Trotz der kompakten Außenabmessungen und der sportlichen Dachlinie des A1 Sportback genießen Erwachsene im Fond deutlich mehr Kopfhöhe (+7mm), Schulterfreiheit (+36 mm) und Ellenbogenfreiheit (+29 mm).

Audi offeriert zwei Sitzvarianten. Für beide Varianten ist optional eine Sitzheizung erhältlich. Der Sportsitz bietet serienmäßig eine beidseitige manuelle Höhenverstellung. Ausgeprägte Seitenwangen und eine 2-Wege-Lendenwirbelstütze geben hier zusätzlichen Halt. Trotz der kompakten Außenabmessungen und der sportlichen Dachlinie des A1 Sportback genießen Erwachsene im Fond viel Kopf- und Beinfreiheit.

### **Noch geräumiger: der Gepäckraum**

Das Gepäckraumvolumen des A1 Sportback ist im Vergleich zum Vorgängermodell um 65 Liter gewachsen: Im Normalzustand passen 335 Liter hinein, mit umgeklappter Fondlehne sind es dachhoch sogar 1.090 Liter. Die Ladekante liegt mit 67 Zentimetern angenehm niedrig. Dank der voneinander getrennt verbauten Federn und Dämpfer misst das Abteil zwischen den Radhäusern exakt einen Meter in der Breite. Die optionalen Ablage- und Gepäckraumpakete bieten zusätzlichen Stauraum.

## Bedienung und Anzeige

Die Bedienung gelingt intuitiv – wie in jedem Audi. Die leicht zum Fahrer hin geneigte Mittelkonsole integriert die serienmäßige Klimaanlage oder optional die Komfortklimaautomatik. Der optionale MMI Touchscreen ist in zwei Ausführungen erhältlich und fügt sich nahtlos in die schwarze Glasoptik des Cockpits ein.



Der neue Audi A1 Sportback ist fit für die digitale Zukunft. Schon in seiner Basisversion ist ein volldigitales Kombiinstrument mit einem hochauflösenden 10,25-Zoll-Display serienmäßig an Bord. Ebenfalls Serie ist ein Multifunktionslenkrad im sportlichen Dreispeichendesign. Es ist in unterschiedlichen Ausführungen erhältlich – rund oder unten abgeflacht, mit oder ohne Schaltwippen.

### Alles im Blick: Audi virtual cockpit

Das optionale [Audi virtual cockpit](#) präsentiert umfassende und vielseitige Informationen im direkten Blickfeld des Fahrers – von den Navigationspfeilen über die dynamische Animation der Navigationskarte und die Infotainment-Umfänge inklusive der Audi connect-Dienste bis zu den Grafiken einiger Fahrerassistenzsysteme.



Die Bedienung erfolgt über das Multifunktionslenkrad, mit dem der Fahrer auch die Darstellung verändern kann. In der Infotainment-Ansicht steht ein zentrales Fenster im Fokus – hier finden die Navigationskarte oder die Listen aus den Bereichen Telefon, Radio und Medien Platz. Der Drehzahlmesser und der Tacho sind links und rechts als kleine Rundinstrumente dargestellt. In der zweiten, der klassischen Ansicht, erscheinen sie etwa so groß wie Analoganzeigen, das Mittelfenster wird entsprechend kleiner.

### **Kontrastreich: MMI Touchscreens mit IPS-Technologie**

Die hochauflösenden und kontrastreichen MMI Touchscreens (8,8 oder 10,1 Zoll) sind in der In-Plane-Switching-Technologie (IPS) ausgeführt. Aufgrund ihrer verringerten Blickwinkelabhängigkeit kommt diese auch bei hochwertigen Geräten im Consumer Electronics Bereich zur Anwendung.

## **Das Infotainment und Audi connect**

Das Infotainment-Konzept im neuen A1 Sportback entstammt der Oberklasse. Serie im neuen A1 Sportback ist das MMI Radio, das über die Multifunktionstasten am Lenkrad und die Anzeige im digitalen Kombiinstrument bedient wird. Schon in der Basis verfügt es über einen Tuner, einen Kartenleser, vier Lautsprecher, eine USB-Buchse zum Laden und eine Bluetooth-Schnittstelle.

### **MMI Radio plus**

Mit MMI Radio plus, dem ersten Options-Baustein, kommt ein 8,8 Zoll großer MMI-Touchscreen ins Cockpit des neuen A1 Sportback – er fügt sich nahtlos in die schwarze Glasoptik ein. Wie vom Smartphone gewohnt, erfolgen sämtliche Befehle per Touch-Eingabe. Das neue Bedienkonzept [MMI touch](#) erkennt auch die Handschrifteingabe mit Fingerspur, auch ohne zwischendurch abzusetzen und einzelne Buchstaben abzuwarten – genau wie beim großen Bruder Audi A8. Das MMI Radio plus lässt sich mit dem [Audi smartphone interface](#) kombinieren.

### **MMI Navigation plus**

In der höchsten Ausbaustufe des Infotainmentsystems – der MMI Navigation plus – hat der Audi A1 Sportback einen 10,1 Zoll großen MMI Touchscreen an Bord. Wenn eine aktive Datenverbindung besteht, werden bis zu vier kostenlose Kartenupdates im Jahr automatisch heruntergeladen und installiert. Alternativ lassen sie sich manuell per SD-Karte via Download von myAudi aktualisieren.



Die MMI Navigation plus bietet den A1 Sportback-Fahrern in Verbindung mit [Audi connect](#) Funktionen aus der Oberklasse wie beispielsweise der Hybrid-Routenführung, die eine Routenberechnung in der Cloud durchführt und dabei die gesamte Verkehrslage berücksichtigt. Die Hybrid-Zieleingabe – eine Kombination aus Onboard- und Online-Suche – unterstützt den Kunden bei der Suche nach Tankstellen, Parkplätzen, Restaurants oder Hotels. Dafür lädt sie Informationen wie Kraftstoffpreise, Verfügbarkeit von Parkplätzen oder zum Beispiel Kundenbewertungen von Yelp online herunter und zeigt diese direkt in der Ziel-Eingabe-Ergebnisliste an. Alternativ steht eine Google-Suche zur Verfügung. Weitere Highlights sind die Satellitenkartenansicht und die neuen 3D-Stadtmodelle, die eine exakte Kartendarstellung vieler Stadtzentren anbietet.

#### **Im Dialog: natürlich-sprachliche Interaktion**

Die neueste Generation der [Sprachbedienung](#), die mit der MMI Navigation plus an Bord kommt, verbessert den Dialog zwischen Fahrer und Auto weiter. Sie versteht viele Formulierungen aus dem alltäglichen Sprachgebrauch. Ein zweites Mikrofon im Innenraum filtert störende Nebengeräusche heraus.

Um einen Kontakt anzurufen, genügen Befehle wie „Ich will mit Peter reden“ oder „Verbinde mich mit Peter“. Die Navigation reagiert ebenfalls auf einfach gestellte Fragen, etwa „Wo kann ich tanken?“. Das Gleiche gilt für Radio und Media.

#### **Maßgeschneiderte Dienste: Audi connect**

Mit der MMI Navigation plus kann der Kunde auch die vielseitigen Online-Dienste von [Audi connect](#) nutzen. Sie liefern unter anderem Reise-, Parkplatz- und Verkehrsinformationen, bieten Zugang zu Twitter sowie zum E-Mail-Postfach und ermöglichen die Navigation mit Google Earth. Auch der Wetterbericht und die aktuellen Kraftstoffpreise lassen sich abfragen.

#### **Audi smartphone interface und Audi phone box**

Beste Verbindung an Bord des neuen A1 Sportback garantiert das [Audi smartphone interface](#), das iOS- und Android-Smartphones per Apple CarPlay und Android Auto in eine speziell für sie entwickelte Umgebung im MMI integriert sowie zwei USB-Schnittstellen. Eine der beiden USB-Buchsen verfügt über den neuen Standard USB-C und eine stärkere Ladeleistung, beispielsweise für Laptops.

Die [Audi phone box](#), eine weitere Option, bindet das Smartphone an die Bordantenne an, sorgt so für eine verbesserte Empfangsqualität mit LTE-Technologie und lädt das Smartphone per wireless charging induktiv nach dem Qi-Standard.

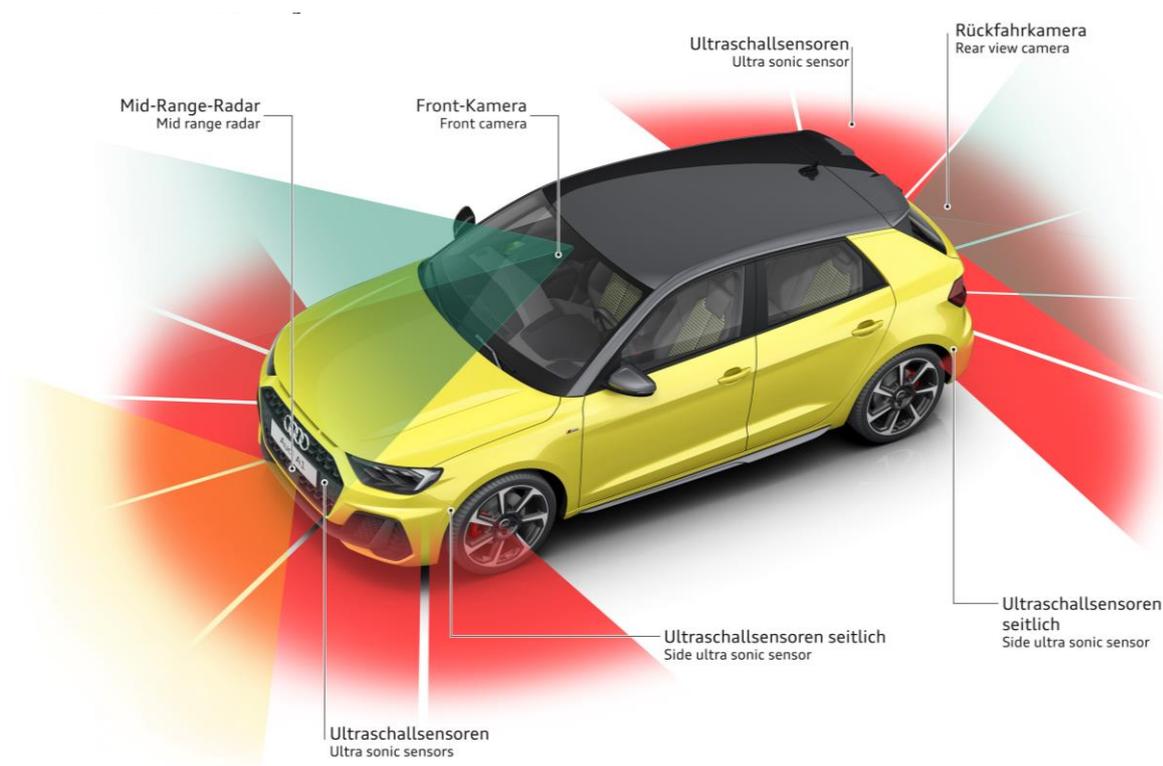
Zusätzliche Optionsbausteine runden das Infotainmentprogramm ab. Dazu gehören DAB-Empfang sowie die Funktion „Hybrid Radio“, die bei schlechter Empfangsqualität automatisch und ohne merkbare Unterbrechung von terrestrischem Radio (FM/DAB) auf einen Onlinestream wechselt. Mit dem Onlinestream kann der Kunde auf mehr als 25.000 verschiedene Sender und Podcasts aus aller Welt zugreifen.

### **Für noch mehr Hörgenuss: zwei Soundsysteme**

Das optionale Audi Soundsystem integriert acht Lautsprecher einschließlich Subwoofer, sein Sechskanal-Verstärker leistet 180 Watt. Das auf Wunsch erhältliche Bang & Olufsen Premium-Soundsystem steuert elf Lautsprecher mit 560 Watt an. Sein 3D-Effekt, bei dem die Windschutzscheibe als Reflektionsfläche für die vier Lautsprecher in der Armaturentafel genutzt wird, bietet einen außergewöhnlichen Hörgenuss, der einzigartig im Segment ist. Durch die zusätzliche, von speziellen Algorithmen auf Kopfhöhe erzeugte Klangebene öffnet sich der Raum regelrecht akustisch.

### **Die Fahrerassistenzsysteme**

Die Fahrerassistenzsysteme des neuen Audi A1 Sportback stammen aus der Oberklasse. Sie halten das Auto auf dem richtigen Abstand zum Vordermann, erleichtern dem Fahrer das Halten der Spur oder unterstützen ihn beim Parken.





### **Serie: Spurverlassungswarnung und Geschwindigkeitsbegrenzer**

Die serienmäßige Spurverlassungswarnung unterstützt den Fahrer dabei, das Auto im Fahrstreifen zu halten. Das System erfasst ab Tempo 65 km/h die Fahrbahnmarkierungen über eine Kamera und hilft durch korrigierende Lenkeingriffe und Vibrationswarnung, die Spur zu halten. Der ebenfalls serienmäßige Geschwindigkeitsbegrenzer verhindert zuverlässig, dass der A1 Sportback eine eingestellte Maximalgeschwindigkeit überschreitet.

### **Audi pre sense front und Audi pre sense basic**

Ein weiterer Baustein der Grundausstattung ist [Audi pre sense front](#). Mit diesem System setzt der A1 Sportback Maßstäbe im Segment. Der Radarsensor erkennt kritische Situationen mit anderen Fahrzeugen, querenden Fußgängern oder Fahrradfahrern vor dem Auto – auch bei schlechten Sichtverhältnissen wie Nebel. Identifiziert Audi pre sense front eine drohende Kollision, warnt es den Fahrer in einem abgestuften Konzept. Falls nach einer akustischen und optischen Warnung keine Reaktion erfolgt, löst das System einen kurzen Bremsruck aus.

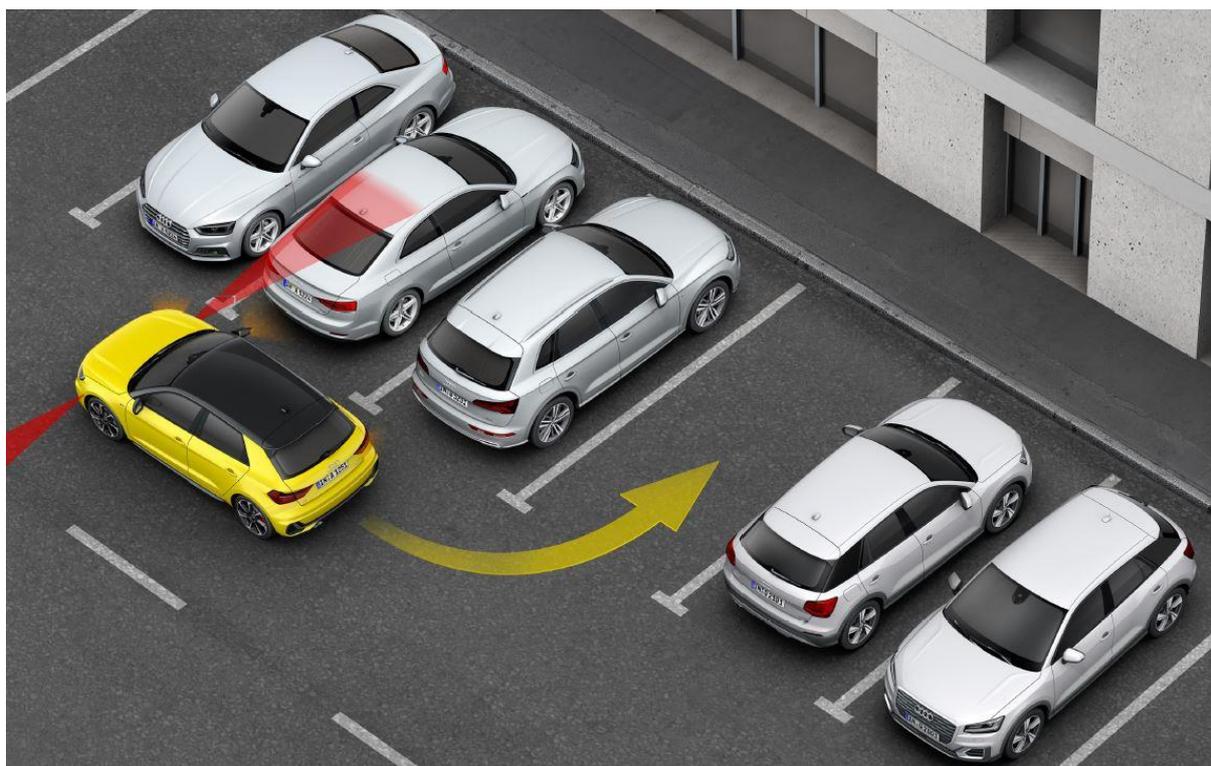
Besteht daraufhin weiterhin eine kritische Lage, verzögert das Auto je nach Situation und Umgebung automatisch und bremst im unteren Geschwindigkeitsbereich bis zum Stillstand. Abhängig von den Gegebenheiten kann der A1 Sportback die Kollision ganz vermeiden oder deren Schwere durch Verringern der Aufprallgeschwindigkeit reduzieren. Wenn nötig, treten die Schutzmaßnahmen des optionalen [Audi pre sense basic](#) in Kraft: Die vorderen Gurte werden elektrisch gestrafft, die Fenster geschlossen und die Warnblinkanlage eingeschaltet.

### **Der adaptive Geschwindigkeitsassistent mit Stop&Go-Funktion**

Ebenfalls radarbasiert arbeitet der adaptive Geschwindigkeitsassistent. Er hält den Audi A1 Sportback auf gewünschtem Abstand zum vorausfahrenden Fahrzeug, wobei der Fahrer die Distanz in fünf Stufen und die Beschleunigung über die Modi von [Audi drive select](#) festlegen kann. Ist die [S tronic](#) an Bord, deckt das System den Geschwindigkeitsbereich von 0 bis 200 km/h ab, mit dem Schaltgetriebe startet es bei 30 km/h. Im regulären Verkehr bremst die Stop&Go-Funktion – in Verbindung mit der S tronic – den Audi A1 Sportback hinter dem Vorausfahrenden bis zum Stillstand ab. Betätigt der Fahrer nach Erreichen des Stillstands die Bremse, bleibt das System aktiv, sonst erfolgt eine Abschaltung nach etwa drei Sekunden.

### Ab in die Lücke: komfortables Parken

Um das Einparken zu erleichtern, stehen im neuen Audi A1 Sportback unterschiedliche Systeme bereit. Neben der [Einparkhilfe hinten](#) gibt es erstmals eine [Rückfahrkamera](#). Die [Einparkhilfe plus](#) erkennt auch Objekte vor dem Auto und informiert den Fahrer akustisch und optisch.



Der [Parkassistent](#) kann den A1 Sportback in Parklücken steuern. Bei langsamer Fahrt erkennen zwölf Ultraschallsensoren geeignete Lücken längs oder quer zur Straße. Der Fahrer muss nur den richtigen Gang einlegen, Gas geben und bremsen, dann lenkt der Parkassistent das Auto rückwärts in die Lücke. Mit der neuen Version des Parkassistenten kann der A1 Sportback auch vorwärts in Querparklücken einparken – wenn nötig auch in mehreren Zügen. Das Ausparken aus Längsparklücken übernimmt das System ebenfalls.



## **Individualisierung**

Der neue Audi A1 Sportback bietet vielfältige Gestaltungsmöglichkeiten. Die einzelnen Ausstattungslinien lassen sich erstmals frei miteinander kombinieren.

### **Individuell nach Wunsch: Farbtöne und Kontrastfarben**

Der Lackfächer des neuen A1 Sportback bietet eine Auswahl aus zehn Farben. Auf Wunsch spannt sich das Dach des neuen A1 Sportback von der A-Säule bis zum Dachkantenspoiler in einer der beiden Kontrastfarben Mythoschwarz oder Manhattangrau. Die Außenspiegelgehäuse, die seitlichen Frontspoilerlippen und die Seitenschweller sind ebenfalls in Kontrastfarbe bestellbar.

Besonders individuell ist das Editionsmodell „edition one“ auf Basis der Ausstattungslinie S line, das ab Marktstart verfügbar ist. Es inszeniert die Design-Sprache des A1 eindrucksvoll und kontrastreich. Große 18-Zoll-Räder – in Abhängigkeit von der Außenlackierung in Bronze, Weiß oder Schwarz ausgeführt – setzen starke Akzente. Auch die folierten Audi-Ringe auf der Fahrzeugseite kommen passend in Felgenfarbe. Die LED-Scheinwerfer und LED-Heckleuchten sind in Anlehnung an den legendären Audi Sport quattro abgedunkelt. Die Audi-Ringe im Singleframe sowie die Heck-Kennzeichnung sind schwarz.

### **Frei kombinierbar: die Ausstattungslinien**

Je nach Ausstattungslinie – Basis, advanced oder S line – präsentieren sich die Anbauteile – das Kühlerschutzgitter, die angedeuteten seitlichen Lufteinlässe, der untere Bereich der beiden Stoßfänger sowie der Diffusor – in unterschiedlichen Ausführungen. In der Basis sind sie schwarz genarbt. Bei der Linie advanced erhält der Singleframe einen Rahmen in Aluminiumfarbe um das Kühlerschutzgitter, die C-förmigen Rahmen in den seitlichen Lufteinlässen sowie den Diffusor in Titanschwarz hochglanz.

Den sportlichen Charakter des A1 Sportback bringt die Ausstattungslinie S line durch zahlreiche Features besonders deutlich zur Geltung – auch durch das Sportfahrwerk. Zu den optischen Highlights zählen die größeren, in Schwarz gehaltenen Lufteinlässe, das Frontspoiler-Blade in Platinumgrau matt, zusätzliche Schwellerleisten, ein langgezogener Schlitz zentral unterhalb der Haube mit zwei Stegen sowie der größere Heckflügel. Auch der Diffusor mit einem zusätzlichem Gitter in Titanschwarz matt zeigt eine Spange in Platinumgrau matt. Das Optikpaket schwarz setzt weitere Akzente im Exterieur. Die leistungsstärkste Motorisierung ist zusätzlich an einem markanten Doppelendrohr erkennbar.

Ein Novum im A1 Sportback ist die modulare Lines-Struktur, diese ermöglicht eine besondere Flexibilität – erstmals kann der Kunde die Exterieur- und Interieur-Umfänge vollkommen frei miteinander kombinieren.

### **Ausdrucksstark: Dekorblenden und Bezüge**

Die drei optionalen Ausrichtungen der Interieurs „advanced“, „design selection“ und „S line“ bieten zahlreiche Möglichkeiten, Farben und Materialien dem individuellen Geschmack entsprechend auszuwählen. Die Dekorleiste an der Armaturentafel vor dem Beifahrer ist je nach Ausstattungslinie unterschiedlich gestaltet – mit abgestimmten Farbakzenten an Luftausströmern, Mittelkonsole und den Schalen der Türgriffe: Bei „advanced“ in Schiefergrau mit Farbakzenten in Silbergrau, Mint oder Gelb, bei „design selection“ in Feinlack Ferrumgrau mit Farbakzenten in Feinlack Kupfer und bei „S line“ in Diamantlack Silbergrau mit Farbakzenten in Quarzlack Strukturgrau.

Das Interieurpaket „advanced“ steht in drei Varianten zur Wahl: Die Vordersitze sind entweder als Normalsitz in Stoff Debüt, Sportsitz in Stoff Derby und Novum oder Sportsitz in Leder/-Kunstleder-Kombination ausgeführt. Sportsitze, Armauflagen in den Türen, Mittelarmlehne, Schalt-/Wählhebelsmanschette und Fußmatten erhalten bei „design selection“ eine Kontrastnaht in Kupfer, bei „S line“ in Silber.

### **Mit bis zu 30 Farben: die LED-Lichtpakete**

Bei Dunkelheit setzt das optionale LED-Lichtpaket das Interieurdesign stimmungsvoll in Szene. Es steht in zwei Varianten zu Wahl. Das Kontur- und Ambientlichtpaket beleuchtet und hinterleuchtet einzelne Designelemente in 30 auswählbaren Farben und sorgt so für eine Wohlfühlatmosphäre.





## Die Motoren

Egal ob im urbanen Umfeld oder während eines Wochenendausflugs – für den Fahrspaß im neuen Audi A1 Sportback (Kraftstoffverbrauch kombiniert in l/100 km: 6,0 – 4,6\*; CO<sub>2</sub>-Emission kombiniert in g/km: 137 – 104\*) sind vor allem seine kräftigen Motoren zuständig. Es stehen effiziente TFSI-Motoren mit einer Leistungsspanne von 70 kW (95 PS) bis 147 kW (200 PS) zur Wahl. Für jede Anforderung gibt es das richtige Aggregat – entsprechend der Audi-Philosophie des Rightsizings: Die Basis bilden Dreizylinder mit einem Liter Hubraum, darüber rangieren Vierzylinder mit 1,5 oder zwei Liter Hubraum.

Der Audi A1 Sportback kommt mit vier unterschiedlichen Motorisierungen: der 25 TFSI (Kraftstoffverbrauch kombiniert in l/100 km: 4,7 - 4,6\*; CO<sub>2</sub>-Emission kombiniert in g/km: 106 - 104\*), der 30 TFSI (Kraftstoffverbrauch kombiniert in l/100 km: 4,9 – 4,8\*; CO<sub>2</sub>-Emission kombiniert in g/km: 111 – 108\*), der 35 TFSI (Kraftstoffverbrauch kombiniert in l/100 km: 5,1 - 5,0\*; CO<sub>2</sub>-Emission kombiniert in g/km: 116 - 115\*) und der 40 TFSI (Kraftstoffverbrauch kombiniert in l/100 km: 6,0\*; CO<sub>2</sub>-Emission kombiniert in g/km: 137 - 136\*). Turboaufladung, Direkteinspritzung und ein Partikelfilter sind bei allen Aggregaten Standard.

### **A1 25 TFSI: der 1.0 TFSI mit 70 kW (95 PS)**

Der kleinste TFSI im A1-Programm leistet 70 kW (95 PS) (Kraftstoffverbrauch kombiniert in l/100 km: 4,7 - 4,6\*; CO<sub>2</sub>-Emission kombiniert in g/km: 106 - 104\*) und entwickelt ein maximales Drehmoment von 175 Nm. Der aufgeladene Dreizylinder mit 999 cm<sup>3</sup> Hubraum beschleunigt den neuen A1 Sportback in 10,8 Sekunden aus dem Stand auf Tempo 100 km/h – und erreicht eine Höchstgeschwindigkeit von 191 km/h. Sein aus den WLTP-Werten korrelierter NEFZ-Verbrauch beschränkt sich mit Handschaltung auf 4,6 Liter pro 100 Kilometer – eine CO<sub>2</sub>-Emission von 104 Gramm pro Kilometer.

Die kompakte Bauweise des Dreizylinders und das Aluminium-Kurbelgehäuse sorgen für ein Gewicht von lediglich 88 Kilogramm. Die geschmiedeten Pleuel und die Aluminium-Kolben sind so fein ausbalanciert, dass der Motor ohne Einsatz einer Ausgleichswelle, ruhig und kultiviert läuft. Im Zylinderkopf bewegen sich zwölf Ventile, die Einlass- und Auslassnockenwelle lassen sich um 50 beziehungsweise 40 Grad Kurbelwinkel verstellen. Das Ventiltriebsmodul, in dem sie rotieren, baut leicht und steif. Unter ihm liegt der Abgaskrümmen im Zylinderkopf integriert – ein wichtiger Bestandteil des leistungsfähigen Thermomanagements. Ebenso wie das Kurbelgehäuse verfügt auch der Kopf über einen eigenen Kühlkreislauf. Im gesamten Kurbeltrieb sind die Massen gering und die Reibungsverluste niedrig.



### **A1 30 TFSI: der 1.0 TFSI mit 85 kW (116 PS)**

Beim effizienten 1.0 TFSI mit 85 kW (116 PS) (Kraftstoffverbrauch kombiniert in l/100 km: 4,9 – 4,8\*; CO<sub>2</sub>-Emission kombiniert in g/km: 111 – 108\*) kommt der Fahrspaß nicht zu kurz. Das kraftvolle Aggregat liefert von 2.000 bis 3.500 Umdrehungen pro Minute 200 Nm Drehmoment. Damit gelingt dem A1 Sportback der Sprint von 0 auf 100 km/h in 9,4 Sekunden. Die Spitze liegt bei 203 km/h. Der aus den WLTP-Werten korrelierte NEFZ-Verbrauch liegt für die Variante mit S tronic kombiniert bei 4,8 Liter pro 100 Kilometer, analog 108 Gramm CO<sub>2</sub>-Emission pro Kilometer.

### **A1 35 TFSI: der 1.5 TFSI COD mit 110 kW (150 PS)**

Der 1.5 TFSI COD (cylinder on demand) ist ein agiler und zugleich kultivierter Turbo-Vierzylinder mit 1.498 cm<sup>3</sup> Hubraum. Seine höchste Leistung von 110 kW (150 PS) (Kraftstoffverbrauch kombiniert in l/100 km: 5,1 - 5,0\*; CO<sub>2</sub>-Emission kombiniert in g/km: 116 - 115\*) gibt er zwischen 5.000 und 6.000 Umdrehungen pro Minute ab. Bei nur 1.500 bis 3.500 Touren entwickelt er ein maximales Drehmoment von 250 Nm. Der neue A1 Sportback 35 TFSI begnügt sich als Handschalter auf 100 Kilometern mit 5,0 Litern Kraftstoff, bei einem entsprechenden CO<sub>2</sub>-Ausstoß von 115 Gramm pro Kilometer. In nur 7,7 Sekunden beschleunigt er auf Tempo 100, die Spitzengeschwindigkeit liegt bei 222 km/h.

Der 1.5 TFSI COD ist ein echtes Hightech-Aggregat. In Kombination mit dem manuellen Sechsgang-Getriebe deaktiviert das COD-System den zweiten und dritten Zylinder bei Lasten bis 100 Nm und im Schubbetrieb, wenn die Drehzahl zwischen 2.000 und 3.200 Umdrehungen pro Minute liegt. Ist die Siebengang S tronic verbaut, erfolgt die Zylinderabschaltung bereits zwischen 1.400 und 3.200 Touren. Dafür verschieben elektromagnetisch ausfahrende Stifte binnen Millisekunden die so genannten Nockenstücke – Hülsen, die je zwei unterschiedliche Nockenprofile tragen – auf den Nockenwellen.

Wenn die Nullhubprofile über den Ventilen rotieren, betätigen sie diese nicht, die Ventildfedern halten sie geschlossen. Einspritzung und Zündung sind deaktiviert. Der Umschaltvorgang dauert nur Millisekunden. In den aktiven Zylindern eins und vier verlagern sich die Betriebspunkte zu höheren Lasten, was den Wirkungsgrad steigert. Auch mit 360 Grad Zündabstand läuft der neue 1.5 TFSI COD leise und vibrationsarm. Beim Tritt auf das Gaspedal werden die abgeschalteten Zylinder wieder aktiv.

Gegenüber dem 1,4-Liter-TFSI mit COD-Technologie stellt der neue 1.5 TFSI COD eine konsequente Weiterentwicklung dar. Durch den Einsatz einer vollvariablen, kennfeldgeregelten Ölpumpe und eines polymerbeschichteten ersten Hauptlagers der Kurbelwelle konnte die innere Reibung verringert werden. Ein weiteres Highlight ist der auf 350 bar erhöhte Einspritzdruck der Common-Rail-Anlage.



Die indirekte Ladeluftkühlung mit einer verbesserten Kühlleistung läuft nun noch effizienter. Temperaturempfindliche Bauteile wie die Drosselklappe sind jetzt hinter der Ladeluftkühlung angeordnet. Den 1.5 TFSI COD zeichnet ein innovatives Thermomanagement mit einem neuen Kennfeld-Kühlungsmodul aus. Zu den besonderen Merkmalen zählen hier die APS-beschichteten Zylinderlaufbahnen, eine Stegkühlung zwischen den Zylindern sowie ein Querstromkühlkonzept im Zylinderkopf.

Das COD-System kann bei moderater Fahrweise den Kraftstoffverbrauch um bis zu 20 Prozent reduzieren.

#### **A1 40 TFSI: der 2.0 TFSI mit 147 kW (200 PS)**

Top-Benziner für den neuen A1 Sportback ist der 2.0 TFSI. Aus 1.984 cm<sup>3</sup> Hubraum schöpft er eine Leistung von 147 kW (200 PS) (Kraftstoffverbrauch kombiniert in l/100 km: 6,0\*; CO<sub>2</sub>-Emission kombiniert in g/km: 137 - 136\*) und liefert im breiten Drehzahlband von 1.500 bis 4.400 Umdrehungen pro Minute 320 Nm. In nur 6,5 Sekunden sprintet der neue A1 Sportback mit Sechsgang S tronic von 0 auf 100 km/h, die Spitze ist bei 235 km/h erreicht. Der aus den WLTP-Werten korrelierte NEFZ-Verbrauch liegt bei 6,0 Liter pro 100 Kilometer, das entspricht einer CO<sub>2</sub>-Emission von 136 Gramm pro Kilometer.

Das neue Brennverfahren des 2.0 TFSI und ein umfangreiches Paket an Hightech-Lösungen sorgen für sportliche Fahrleistungen und vorbildliche Effizienz. Zu den technischen Feinheiten zählen auch der in den Zylinderkopf integrierte Abgaskrümmmer, das Drehschiebermodul für das Thermomanagement, das Audi valvelift system (AVS) für die Einlassventile, das elektrische Wastegate des Turboladers sowie die duale Einspritzung – im Teillastbereich ergänzt eine indirekte Saugrohreinspritzung die Direkteinspritzung. Im Teillastbetrieb erreicht der Vierzylinder die Verbrauchsvorteile eines kleinvolumigeren Aggregats, bei höheren Lasten nutzt er die Vorteile eines hubraumstarken Triebwerks.

Die neue Top-Motorisierung 40 TFSI hat serienmäßig das Dynamikpaket „Performance“ an Bord und präsentiert dem nachfolgenden Verkehr exklusiv sichtbare Endrohre.



## Die Kraftübertragung

Beim neuen Audi A1 Sportback gelangen die Motorkräfte standardmäßig auf die Vorderräder. Audi stellt je nach Motorisierung ein manuelles Schaltgetriebe oder das Doppelkupplungsgetriebe S tronic bereit. Eine Ausnahme bilden die Vierzylinder-Varianten, bei denen die S tronic serienmäßig die Schaltvorgänge übernimmt.

Bei allen Getrieben ermöglichen die kurz übersetzten unteren Gänge kraftvolle Beschleunigung, während die lange Übersetzung des jeweils höchsten Gangs das Drehzahlniveau und mit ihm den Verbrauch reduziert.

### **Dynamisch und komfortabel: die Siebengang S tronic**

Bei der [Siebengang S tronic](#) liegt das Drehzahlniveau im Modus S etwas höher, während der Modus D moderatere Drehzahlbereiche fährt. In Kooperation mit dem optionalen Fahrdynamiksystem [Audi drive select](#) gibt es im efficiency-Modus eine Freilauffunktion, die den Verbrauch weiter senkt. Zur manuellen Steuerung der Siebengang S tronic dient der Wählhebel, auf Wunsch kann der Fahrer auch über Wippen am Lenkrad schalten.

## Das Fahrwerk

Die Achskonstruktion des neuen Audi A1 Sportback sorgt für ein agiles Handling und ein sportlich-souveränes Fahrgefühl mit einem präzisen Geradeauslauf einem sicheren sowie neutralen Kurvenverhalten.

Bei der Vorderradaufhängung handelt es sich um eine McPherson-Konstruktion mit unteren Dreiecksquerlenkern, die Schwenklager sind aus Aluminium gegossen. Der A1 Sportback federt vorn über Schraubenfedern mit Teleskop-Gasdruckstoßdämpfern. Im Heck kommt eine kompakte, leichte Verbundlenkerachse mit integriertem Stabilisator zum Einsatz.

Der neue A1 Sportback ist mit einer geschwindigkeitsabhängigen, elektromechanischen Servolenkung ausgestattet, die feinfühlig reagiert und hocheffizient arbeitet. Die Elektronische Stabilisierungskontrolle ESC rundet die Handling-Eigenschaften des neuen A1 Sportback perfekt ab.

### **Konfiguration nach Wahl: drei Optionen**

Audi bietet für den neuen A1 Sportback drei unterschiedliche Fahrwerkskonfigurationen an. Neben dem Basisfahrwerk steht optional ein strafferes Sportfahrwerk zur Wahl. Die Top-Ausführung stellt die dritte Option dar – das Sportfahrwerk mit schaltbaren Dämpfern.

Zwei Dynamikpakete bündeln Ausstattungsoptionen, die den A1 Sportback noch mehr in Richtung Sportlichkeit trimmen. Sie enthalten Sportfahrwerk, rote Bremssättel und vergrößerte Bremsscheiben (ausgenommen 2.0 TFSI). Das Dynamikpaket „Performance“ bringt neben den schaltbaren Dämpfern noch einen Soundaktuator und Audi drive select mit.



### **Vier Modi für ein individuelles Fahrgefühl: Audi drive select**

Optional fährt der neue A1 Sportback mit dem Fahrdynamiksystem [Audi drive select](#) vom Band. Mit ihm lassen sich vier Modi zur Beeinflussung der Fahrcharakteristik wählen – auto, dynamic, efficiency und individual. In der Grundkonfiguration greift Audi drive select auf die Servolenkung und die Motorcharakteristik zu. Auch Optionsbausteine wie die S tronic, adaptive cruise control mit Stop&Go-Funktion, Geschwindigkeitsregelanlage, Start-Stopp-System, Motorsound und Sportfahrwerk mit schaltbaren Dämpfern sind an das Fahrdynamiksystem gekoppelt.



### **Souverän: die Bremsanlage**

Die Bremsanlage des neuen A1 Sportback lässt sich fein dosieren und liefert ein spontanes, straffes Pedalgefühl. Die belüfteten vorderen Scheiben haben 276 Millimeter Durchmesser, die hinteren Scheiben 230 Millimeter. Mit dem optionalen Dynamikpaket messen die Scheiben 312 Millimeter vorn und 272 Millimeter hinten. Auf Wunsch lässt sich der A1 Sportback um einen Anfahrassistenten erweitern – an Steigungen und Gefällen erhöht dieser die Sicherheit, indem er nach dem Stopp ein Zurückrollen verhindert.

### **Designs in vier Dimensionen: die Räder**

Für den neuen A1 Sportback hat Audi ein breites Räderprogramm aufgelegt. Serie sind je nach Motorisierung 15-, 16- oder 17-Zoll-Räder. Optional oder als Ausstattungsumfang der Linien „advanced“ und „S line“ gibt es Leichtmetallräder in vier Dimensionen von 15 bis 18 Zoll, darunter ein 17-Zoll-Rad mit Einlegern in Schwarz oder Platinumgrau.

### **Marktstart und Preis**

Der neue Audi A1 Sportback startete im Herbst 2018 auf dem europäischen Markt. In Deutschland beginnen die Preise bei 19.950 Euro.

*Weitere Informationen zum offiziellen Kraftstoffverbrauch und den offiziellen spezifischen CO<sub>2</sub>-Emissionen neuer Personenkraftwagen können dem 'Leitfaden über den Kraftstoffverbrauch, die CO<sub>2</sub>-Emissionen und den Stromverbrauch neuer Personenkraftwagen' entnommen werden, der an allen Verkaufsstellen und bei der DAT Deutsche Automobil Treuhand GmbH, Hellmuth-Hirth-Str. 1, 73760 Ostfildern-Scharnhausen ([www.dat.de](http://www.dat.de)) unentgeltlich erhältlich ist.*